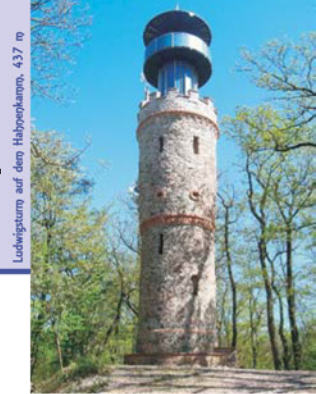


Wandern in Alzenau

Wanderverein Freigerichter Bund e.V. Alzenau

Ausflugsprogramm
Mai - August

2025



Liebe Wanderfreunde des Freigerichter Bund e.V. Alzenau.

Wir freuen uns, Ihnen heute unser Wander- und Ausflugsprogramm für die Monate Mai bis August 2025 vorstellen zu können. Zur Teilnahme sind alle Mitglieder des Freigerichter Bund eingeladen. Gäste ohne eingeschränkte Mobilität, sind herzlich willkommen.

Bitte melden Sie sich bei den Touren, für die ein Bus bestellt werden muss, frühzeitig an. Für diese Touren ist 3 Wochen vor Termin eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Kinder in Begleitung ihrer Eltern sind bei allen Ausflügen willkommene Gäste des Freigerichter Bund e.V. Alzenau.

Sonntag, 25. Mai 2025

Wanderung zum Fernblick

Diese Wanderung haben die Gründer des Freigerichter Bund wahrscheinlich ebenfalls schon durchgeführt, denn die touristische Erschließung des Freigerichts war erklärtes Ziel des 1876 gegründeten Wandervereins. Es gab allerdings noch keinen City-Bus und das Wanderziel der Gasthof Fernblick bestand sicher nicht in seiner heutigen Form. Wir fahren mit dem City-Bus nach Michelbach und wandern bergauf über die Weinberge ca. 7 km zum Fernblick. Nach der Mittagsrast, bei gutem Wetter auf der Terrasse mit Ausblick bis in den Taunus, wandern wir ca. 5,5 km nach Albstadt und fahren mit dem City-Bus zurück nach Alzenau.

Treffpunkt: 10:25 Uhr Alzenau Busbahnhof

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

Leitung und Anmeldung: Isolde und Helmut Dedio, Tel. 06024-9254

Sonntag, 15. Juni 2025

Alsfeld – eine märchenhafte Fachwerkstadt

Es war einmal eine Stadt an der Handelsstraße „die Straße durch die kurzen Hessen“. Diese Handelsstraße führte von Frankfurt durch die Wetterau über Alsfeld nach Leipzig. Die Bürger von Alsfeld wurden durch ihre Lage an der Straße reich und bauten sich sehenswerte Fachwerkhäuser. Über 400 davon sind in der Altstadt noch erhalten. Dafür erhielt die Stadt, als eine von fünf europaweit, 1975 die Auszeichnung „Europäische Modellstadt für Denkmalschutz“. Das werden wir uns anschauen. Nach unserer Ankunft etwas außerhalb von Alsfeld wandern wir ca. auf ebenem Weg ca. 4 km rund um den Antriftsee. Nach der Mittagsrast in Alsfeld lassen wir uns von einem Stadtführer in die Vergangenheit einer märchenhaften Fachwerkstadt entführen. Anschließend haben wir noch genügend Zeit für einen Spaziergang durch die Altstadt oder für eine Kaffeepause.

Abfahrt: 09:30 Uhr Busgarage Emmel, Philipp-Reis Straße 6, Alzenau **Achtung: Nur hier Einstieg!**

Rückkehr: ca. 19:00 Uhr

Unkostenbeitrag: 25,00 € (Busfahrt, Stadtführung), 15,00 € für Mitglieder

Leitung und Anmeldung: Isolde und Helmut Dedio, Tel. 06024-9254



Sonntag, 27. Juli 2025

Römerführung in Obernburg

Der Obergermanisch-Raetische Limes ist ein Abschnitt der römischen Außengrenze zur Zeit der größten Ausdehnung des Römischen Reiches. 2005 wurde er zum UNESCO-Welterbe ernannt. Mit seinen 550 km ist er das längste Bodendenkmal Europas. Die 1800 Jahre alte Grenzmauer bestand aus Wachttürmen, Palisaden, Grenzmauern, Wällen und Gräben sowie aus 120 Kastellen. Der Streckenabschnitt in unserer Region ist der Mainlimes, der auch „nasser Limes“ genannt wird, von Großkrotzenburg bis Miltenberg. Am nassen Limes liegt auch Obernburg mit einem Kohortenkastell und einer Benefiziarer-Station.

Das römische Obernburg werden wir mit einem „Limes Cicerone“ bei einer Führung kennenlernen. Treffpunkt dafür ist um 14:00 Uhr vor dem Römermuseum. Bei schlechtem Wetter (Hitze oder Regen) findet die Führung im Museum statt. Vorher werden wir uns in Obernburg in der Gaststätte „Wirtshaus“ stärken (Essen ab ca. 11:30 Uhr geplant). Eine Eisdielen befindet sich in der Nähe unseres Restaurants. Nach der Führung besteht noch die Möglichkeit, auf eigene Faust, das römische Obernburg oder das Museum zu besichtigen.

Abfahrt: 10:30 Uhr Busgarage Emmel, Philipp-Reis Straße 6, Alzenau **Achtung: Nur hier Einstieg!**
Rückkehr: ca. 16:30 Uhr / 17:00 Uhr
Unkostenbeitrag: 15,00 € (Busfahrt und Führung), 10,00 € für Mitglieder
Leitung und Anmeldung: Eva-Maria Neeb, Tel. 06186/2619

Samstag, 23. August 2025

Fasanerie Klein Auheim – ein Ort im Zeichen der Tiere

Bereits 1710 gründete der Mainzer Erzbischof Lothar Franz von Schönborn die „Untere Fasanerie“ mit 38 ha. Zeitgleich errichtete er ein Jagdhaus, das inzwischen als Gaststätte genutzt wird. Diese untere Fasanerie wurde bereits 40 Jahre später von seinem Nachfolger aufgegeben und eine „Obere Fasanerie“ mit 107 ha erschlossen. Zunächst als Jagdrevier genutzt, bestand das Jagdrevier bis zum Ende des 1. Weltkriegs. Seit 1967 gehört der Wildpark dem Land Hessen das ihn der Öffentlichkeit zugänglich machte.

Während unserer Führung ab 14:30 Uhr bekommen wir eine Auswahl der Tierarten im Wildpark vorgestellt. Außerdem bekommen wir Informationen zur Biologie der Tiere und zum Lebensraum Wald. Im Wildpark gibt es auch seltene Haustierrassen, die den Tierpark als Archepark auszeichnen. Über gut erschlossene und ausgebaute Wanderwege können wir die naturnahen Gehege erkunden. Nach der Führung besteht noch die Möglichkeit den Wildpark auf eigene Faust zu erkunden. Ab 17:00 Uhr sind wir in der Gaststätte „Jagdhaus“ angemeldet.

Abfahrt: 13:30 Uhr Busgarage Emmel, Philipp-Reis Straße 6, Alzenau **Achtung: Nur hier Einstieg!**
Rückkehr: ca. 19:00 Uhr
Unkostenbeitrag: 15,00 € (Busfahrt und Eintritt mit Führung), 10,00 € für Mitglieder
Leitung und Anmeldung: Eva-Maria Neeb, Tel. 06186/2619

In Planung:

Sonntag 28. September Mitgliederversammlung mit Neuwahlen (Vorstand)
Sonntag 19. Oktober Kürbisausstellung (Leitung Conny Mötzung)
Sonntag 23. November Totengedenken am Ehrenmal auf dem Hahnenkamm (Vorstand)
Sonntag 07. Dezember Besuch Weihnachtsmarkt in Fulda (Leitung Fam. Hintermayer)

Jeden 2. Mittwoch im Monat:

Seniorenwandern mit wechselnden Zielen in Alzenau und Umgebung.
Leitung: Ria Kemmerer, Tel. 06023-30216

Feierabendwandern in Absprache, ab Donnerstag 13. März 2025:

Leitung und Anmeldung: Ria Kemmerer Tel. 06023-30216